

Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Bethlehem e.V.

Dr. Albrecht Schröter, Adlerstraße 30, 50997 Köln

Mitglieder und
Freundinnen & Freunde

des Vereins zur Förderung der
Städtepartnerschaft Köln-Bethlehem



Städtepartnerschaftsverein
Köln-Bethlehem

Dr. Albrecht Schröter
Vorsitzender

Adlerstraße 30
50997 Köln

Telefon: +49 162 266 3000

vorsitzender@koeln-
bethlehem.de

Köln, 12.06.2024

BAoM - Bethlehem Academy of Music

Liebe Mitglieder des Städtepartnerschaftsvereins Köln-Bethlehem,
liebe Freundinnen und Freunde der Musik,

wir möchten Euch heute ein neues Projekt vorstellen, dass uns aus unserer Partnerstadt ans Herz gelegt wurde von der *Bethlehem Academy of Music*. Diese private Musikschule ist mit unseren Musikschulen vergleichbar. Leider gibt es jedoch in Palästina keine Unterstützung mit öffentlichen Geldern. Die Familien müssen das Geld für den Unterricht, der mehrmals in der Woche stattfindet, selbst aufbringen.

Das Angebot beinhaltet - von der musikalischen Früherziehung über das Erlernen von Instrumenten und das Spielen in Ensembles - alles, was talentierte Kinder und Jugendliche musisch fördern kann. Neben den klassischen Instrumenten Geige, Bratsche, Cello und Klavier werden auch Schlagzeug, orientalische Handtrommel und arabische Instrumente wie Oud und Kanon gelehrt. Es gibt auch ein Programm der *Frederic Chopin Palestinian Society*, die in die Academy integriert ist, sowie einige kleinere Orchester und Ensembles. Video-Ausschnitte auf [Facebook](#) lassen ein hohes künstlerisches Niveau erahnen.

Die desolate Lage der Familien im Westjordanland ist bekannt. Es fehlt an Möglichkeiten zur Arbeit in Jerusalem bzw. im israelischen Staatsgebiet, die Checkpoints sind geschlossen und nur wenige Passierscheine werden genehmigt. Der Tourismus - die Haupteinnahmequelle in unserer Partnerstadt - ist ganz zum Erliegen gekommen.



Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Bethlehem e.V.

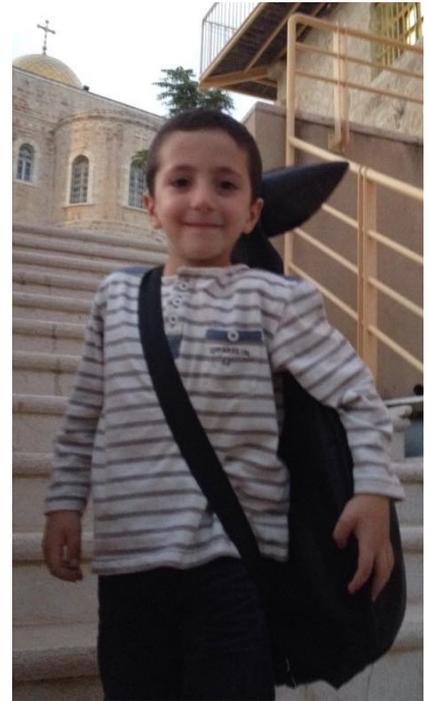
Die *Bethlehem Academy of Music* bat uns nun als Förderverein in der Partnerstadt Köln um Unterstützung. Diese Bitte haben wir natürlich auch an die Stadt Köln weitergegeben.

Wer schon einmal in Bethlehem war, kann sich vorstellen, dass die Perspektiven und die Angebote für Kinder- und Jugendliche dort sehr begrenzt sind. Es wäre eine wunderbare Chance, wenn durch die Musik den interessierten und talentierten Kindern eine Tür geöffnet werden könnte - vielleicht sogar einmal zur Welt.

Wir möchten gerne die *Bethlehem Academy of Music* in unserer Partnerstadt unterstützen. Wir sehen darin auch einen Beitrag zur Förderung der Jugendarbeit vor Ort.

Wie kann das konkret aussehen?

- Zum einen werden wir Kontakt zu einer Kölner Musikschule aufnehmen und das **Projekt eines Schüleraustauschs** bzw. den Austausch von Ensembles anregen. Wer dorthin Kontakte hat, kann uns hierbei gerne helfen ...
- Zum anderen bitten wir herzlich um **Spenden** für die Musikschule in unserer Partnerstadt Bethlehem.
- Es gibt auch die **Möglichkeit einer persönlichen, individuellen Patenschaft**, bei der eine junge Musikerin oder ein Musiker direkt durch ein regelmäßiges "Stipendium" gefördert werden könnte. (Beispiel: Jenaer Familien haben die Schulpartnerschaft für ein Kind in der Partnerstadt San Marcos übernommen und dieses mit 15 Euro pro Monat für Schulkleidung, Schulmaterial usw. unterstützt. Daraus sind auch Freundschaften zwischen Familien entstanden, die auch zu Besuchen geführt haben.)



Wir haben Euch das Programm und eine Beschreibung der *Bethlehem Academy of Music* beigefügt.

Dr. Suleiman Alloussi, der Leiter der Academy, hat uns drei seiner Schüler und Schülerinnen exemplarisch näher vorgestellt, um zu zeigen, wie und wo unsere Unterstützung konkret benötigt wird:

Da ist zunächst **Martin Facousseh**, ein talentierter Schlagzeuger. Er hat Begabung und zeigt Einsatz und Kontinuität seit er auf der Academy ist. Sein Engagement und seine Verlässlichkeit, die Musikstunden zu besuchen sind bemerkenswert, seine Entwicklung und sein Erfolg bei den Wettbewerben begeistern. Zuletzt ist sein Enthusiasmus weniger geworden und wir hörten dann, dass sein Vater leider an einem Herzinfarkt verstorben ist. Wir möchten ihm ein Stipendium bieten um ihn in dieser schweren Zeit zu unterstützen.

Dann möchten wir **Lourde Mourras** Geschichte teilen. Sie ist eine begabte Pianistin mit einer fesselnden Stimme. Lourde ist eine aktive und eifrige Schülerin der Academy of Music sowohl im praktischen, als auch im theoretischen Teil der Ausbildung. Wegen der anhaltenden Spannungen in der Region, ist ihre Familie in eine finanzielle Notlage geraten. Sie müssten Lourde von der Schule abmelden, falls es nicht gelingt, ein Stipendium für sie zu finden.

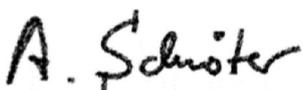
Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln-Bethlehem e.V.

Schließlich möchten wir Aufmerksamkeit auf **Mohammad Nagham** lenken. Er ist ein vielversprechendes Talent aus Battir in der Nähe von Bethlehem. Sein Vater hat in dieser angespannten Situation seine Arbeit verloren und die Familie befindet sich ebenfalls in einer finanziellen Notlage. Außerdem ist der Weg von Battir nach Bethlehem im Moment sehr schwierig zu bewältigen. Mohammad möchte in der Academy arbeiten, um seine Gebühren bezahlen zu können. Dies zeigt seine große Leidenschaft zur Musik.

Man könnte diese Beispiele um weitere ähnliche ergänzen. Bitte überlegen Sie, ob Sie nicht mit einem regelmäßigen monatlichen oder jährlichen Beitrag das musikalische Talent eines Kindes aus der Bethlehem und sein Umfeld unterstützen könnten. Unser Verein würde den sicheren, zweckgebundenen Geldtransfer organisieren und persönliche Patenschaften mit Hilfe der Bethlehem Academy of Music auf den Weg bringen.

Mit herzlichem Dank und vielen Grüßen

Ihre


Dr. Albrecht Schröter, Vorsitzender


Janne Grewer-Willwoll, Geschäftsführerin

Konto: IBAN DE75 3705 0198 0012 7220 70 – Stichwort: Spende für BAoM

